



Otto Ubbelohde (1867–1922): Mein Garten. Öl auf Leinwand. 1920, Detail, Bildarchiv Foto Marburg

KUNSTMUSEUM MARBURG

PROGRAMM
JUL – SEP 2026

AUSSTELLUNGEN

26. April – 12. Juli 2026

sehen · innehalten · werden

KATHARINA NATALIE EITEL

Die Ausstellung stellt erstmals die ganze Bandbreite des künstlerischen Schaffens von Katharina Natalie Eitel (1946–2016) vor. In hohem Maße kreativ und innovativ erweiterte sie die Nutzung des von ihr favorisierten Ausgangsmaterials Papier von Jahr zu Jahr. Neben feinen Zeichnungen und farbenfroher Malerei auf handgeschöpftem Papier entstanden Papierobjekte. Mit dem „Sternenzelt“ ist eine ihrer Rauminstallationen nun im Museum zu sehen.

31. Juli – 18. Oktober 2026, Eröffnung am 30. Juli, um 18 Uhr

WERKSTATT RADENHAUSEN

Mitte der neunziger Jahre gründete sich eine Künstlergemeinschaft, die von 1998 bis 2025 mit ihren Atelierräumen und einer Druckwerkstatt im alten Rittergut Radenhausen residierte. Werke aus dieser Zeit werden nun in einer großen Retrospektive im Kunstmuseum Marburg präsentiert. Korrespondierend werden im Sommer 2026 aktuelle Arbeiten der Künstler*innen im benachbarten Kunstverein Marburg präsentiert.

WORKSHOPS

Wir bitten wegen begrenzter Plätze um Anmeldung.

So., 16. August 2026, 13–16 Uhr

GESCHICHTE(N) VERNÄHEN

Neue Bilder aus alten Stoffen und Papieren (mit Faden, Nadel und Nähmaschine). Für alle ab 8 Jahren
Dozentin: Susanne Dilger

So., 30. August 2026, 13–16 Uhr

KINETISCHE OBJEKTE

Wir bauen kleine kinetische Objekte aus Draht, Pappe und anderen leichten Materialien. Mit Lampeneinsatz können interessante Schattenbilder entstehen. Max. 10 Teilnehmende
Dozentin: Randi Grundke

So., 6. September 2026, 9:30–12 Uhr

DRUCKWERKSTATT WERKSTATT RADENHAUSEN

Experimenteller Druck mit verschiedenen Materialien mit zwei Künstler*innen der Werkstatt Radenhausen. Für alle ab 6 Jahren
Dozierende: Gerda Waha und Klaus Schlosser

So., 27. September 2026, 13–16 Uhr

STADTPLÄNE

Wir gestalten den Stadtplan einer imaginären Stadt, in der jede*r neue Räume erschaffen kann. Für alle ab 8 Jahren
Dozentin: Elizaveta Gischler

WERKSTATTZEIT

Wir bitten wegen begrenzter Plätze um Anmeldung.

So., 5. Juli 2026, 14–16 Uhr

SAMMELN WIE KÜNSTLER*INNEN

Wir sammeln Formen, Linien und Details aus verschiedenen Kunstwerken und setzen sie zu einem neuen Bild zusammen. Für alle ab 8 Jahren
Dozentin: Elizaveta Gischler

So., 19. Juli 2026, 14–16 Uhr

NICHTS ALS PAPIER!

Reißen, Schneiden, Falten, Kleben – Objektwerkstatt Papier für alle ab 6 Jahren.
Dozentin: Susanne Dilger

So., 20. September 2026, 14–16 Uhr

WELTKINDERTAG

Wir kreieren bewegliche Kinder-Pappfiguren; diese erkunden das Museum und umrunden den Brunnen im Innenhof – ein Tanz um das Wasser des Lebens...
Für alle Kinder (mit Begleitung)
Dozentin: Randi Grundke

KUNSTPAUSE

Freier Eintritt. Dauer: ca. 30 Minuten

Mi., 12. August 2026, 12:30 Uhr

KAFFEEPAUSE

Ricarda Straub-Unger, Kreative Kunstpause

Mi., 19. August 2026, 12:30 Uhr

DER RAHMEN IST DAS HALBE BILD

Imogen Grönninger, Schwerpunkt Restaurierung

Mi., 26. August 2026, 12:30 Uhr

BURGI SCHEIBLECHNER, DIE SCHLACHT, 1995

Burgi Scheiblechner

Mi., 2. September 2026, 12:30 Uhr

OSKAR MOLL, BLUMENSTRAUSS AM FENSTER, UM 1926

Dr. Christoph Otterbeck

Mi., 9. September 2026, 12:30 Uhr

ALEXANDER KANOLDT, OLEVANO IV, 1924

Daniel Bubel

Mi., 16. September 2026, 12:30 Uhr

CURT HERMANN, GROSSSTADTSTRASSE IM WINTER, 1927

Juliane Streit, Schwerpunkt Provenienzforschung

Mi., 23. September 2026, 12:30 Uhr

KINDERTRÄUME: SPIELZEUG UND PUPPENSTUBEN

Linda Pittnerová, Schwerpunkt Kulturgeschichte

Mi., 30. September 2026, 12:30 Uhr

SILVIA KLARA BREITWIESER, ADAM UND EVA / A + E (ENSEMBLE), 1990/2015/2020

Swantje Frank-Jakob

AKTIONSTAG

So., 13. September 2026

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Siehe Aktionstag im Landgrafenschloss

BILDER-DIALOG

Do., 24. September 2026, 18 Uhr

EIN GEMEINSAMES DACH

Im Gespräch mit Künstler*innen der Werkstatt Radenhausen eröffnet sich ein vielschichtiger Einblick in die Künstlergemeinschaft, ihre individuellen künstlerischen Positionen im Spannungsfeld von Austausch, gegenseitiger Inspiration und bereichernder Diversität. Welche Impulse hat der Ort Radenhausen über die Jahre hervorgebracht? Wie haben sich künstlerische Prozesse, Perspektiven und Gemeinschaften entwickelt? Der Bilderdialog skizziert die Geschichte der Werkstatt Radenhausen und lädt zum Austausch mit den Beteiligten ein. Regulärer Eintrittspreis, keine zusätzliche Gebühr. Um Anmeldung wird gebeten.

THEMENFÜHRUNG

Sa., 15. August 2026, 18 Uhr

WERKSTATT RADENHAUSEN

Führung mit Ricarda Straub-Unger durch die Sonderausstellung

KREATIVE FREIRÄUME

Ein offenes Atelier für alle, die an einem inspirierenden Ort gemeinsam an künstlerischen Projekten arbeiten und neue Techniken erproben wollen. Uns geht es um einen gemeinsamen kreativen Ideenaustausch und das Sammeln von künstlerischen Erfahrungen. Donnerstag ab 18 Uhr. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Teilnahme nur nach einmaliger Anmeldung. Bitte zunächst per E-Mail anfragen: bildung.museum@uni-marburg.de.

INFORMATIONEN ZUM MUSEUM FÜR KUNST UND KULTURGESCHICHTE

Bitte informieren Sie sich zusätzlich auf unserer Homepage zu unserem aktuellen Programm und den Eintrittspreisen. Hier finden Sie auch ausführlichere Beschreibungen unserer Formate und weiterführende Informationen. Kurzfristige Programmänderungen sind vorbehalten. Mit Ihrer Anmeldung bitten wir Sie um Ihr Einverständnis, dass zu Zwecken der Dokumentation und Publikation fotografiert werden kann. Wer nicht fotografiert werden möchte, kann dies zu Beginn der Veranstaltung mitteilen.



BILDUNG UND VERMITTLUNG

E-Mail: bildung.museum@uni-marburg.de
Eine Übersicht unserer Vermittlungsangebote finden Sie auf unserer Homepage. Generell steht unser Angebot allen Menschen offen. Für Gruppen mit spezifischem Unterstützungsbedarf bieten wir darüber hinaus passgenaue Führungen und Workshops an. Zur Buchung eines solchen inklusiven Angebots melden Sie sich gerne ebenfalls für ein Beratungsgespräch. Um Anmeldung zu einem Workshop, Graphik-Gespräch oder Bilder-Dialog mit Angabe des Namens und der Personenzahl wird gebeten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Kunstmuseum

Mittwoch bis Montag	11–17 Uhr
Jeweils der letzte Donnerstag im Monat	11–21 Uhr
Dienstag geschlossen	

Landgrafenschloss

Dienstag bis Sonntag	10–17 Uhr
Montag geschlossen	
Zu den Feiertagen informieren Sie sich bitte über unsere Homepage: www.uni-marburg.de/de/museum/besuch/informationen .	

IMPRESSUM

Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Philipps-Universität Marburg

Biegenstr. 11
35037 Marburg
Tel.: 06421 28 22355
museum@uni-marburg.de
www.uni-marburg.de/museum



Schlosskapelle, Bildarchiv Foto Marburg / Foto: Christian Stein

LANDGRAFENSCHLOSS MARBURG

PROGRAMM
JUL – SEP 2026

AUSSTELLUNGEN

September 2024 – 28. Februar 2027

MINERALE – SCHÄTZE DER ERDE ZU GAST IM LANDGRAFENSCHLOSS

9. Juli – 20. September 2026, Eröffnung am 8. Juli, um 19 Uhr
Kleiner Rittersaal

DAS LEBEN VERSPRICHT NICHTS, ABER ES HÄLT VIEL. KUNST VON GISELA HOISCHEN-WIESNER UND LOTHAR HOISCHEN SOWIE GRAPHIK AUS IHRER SAMMLUNG

MARBURGER STADTGESCHICHTE***N**

Dauerausstellung

BURG & SCHLOSS MARBURG

Dauerausstellung

AKTIONSTAG

TAG DES OFFENEN DENKMALS

So., 13. September 2026

NETZwerke: DENKMALE & INFRASTRUKTUR

An diesem Tag ist der Eintritt im Landgrafenschloss frei.

Es findet ein künstlerischer Workshop am und im Schloss statt.

Wir bitten wegen begrenzter Plätze um Anmeldung. Treffpunkt:

Innenhof des Schlosses.

Workshop 11–14 Uhr

EIN SCHLOSS VOLLER GESCHICHTE(N)

Wer hat im Marburger Schloss gelebt, wie hätte dein Leben
ausgesehen, wenn du Landgräfin/Landgraf, Küchenmeisterin,
Stallknecht oder Kammerzofe gewesen wärest? Wer könnte heute
im Schloss leben, oder fällt dir eine ganz andere Geschichte ein, die
dort stattfinden könnte? Z. B. aus der Sicht einer 800 Jahre alten
Katze ...

Zusammen erfinden wir einen kleinen Comic, eine Geschichte,
mit Bleistift und Aquarellfarben.

Für Kinder ab 8 Jahren. Max. 10 Teilnehmende

Dozentin: Randi Grundke

JULI: RÖSSELSPRUNG

OBJEKT DES MONATS: SCHACHBRETT UND -FIGUREN

Schachfiguren, französisch (Dieppe), 3. Viertel 18. Jh.; Spielbrett für
Schach, Deutschland, 1576/1700, Museum für Kulturgeschichte

Sa, 4. Juli 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SOWJETISCHES SCHACHFIEBER – SCHACH ZWISCHEN MASSENSPORT UND PROPAGANDA (VORTRAG MIT FILMAUSSCHNITTEN)

Referent: Thomas Henrich, Schachklub Marburg

Eintritt frei

So, 5. Juli 2026, 11 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SIMULTANSPIEL

Mit Thomas Henrich, Schachklub Marburg

Anmeldung: schlossbegegnungen@uni-marburg.de

Eintritt frei

Di, 7. Juli 2026, 18:30 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SCHLOSSGARN – ERZÄHLGESCHICHTEN

Erzähler: Autor Florian Schwebel und das Publikum

Eintritt frei

Di, 7. Juli 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SCHLOSSFOLGERUNGEN

EMANUEL LASKER – SCHACH, PHILOSOPHIE, WISSENSCHAFT (VORTRAG)

Referent: Prof. Dr. Ulrich Sieg, Neueste Geschichte

Eintritt frei

So, 12. Juli 2026, 11 Uhr, Fürstensaal/Schloss

MATHEMATIK UND SCHACH FÜR ALLE (WORKSHOP)

Referent: Prof. Dr. Sönke Rollenske, Mathematik

Eintritt frei

Di, 14. Juli 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

AUFGESCHLOSSEN – WISSENSWERTES AUS DER WERKSTATT BELEIDIGEN UND AUSWEICHEN MIT DEM RÖMISCHEN DICHTER MARTIAL – ABER BITTE NACH DEN SPIELREGELN! (VORTRAG)

Referentin: Paula Viehl, Klassische Philologie

Eintritt frei

So, 26. Juli 2026, 15 Uhr, Seminarraum/Schloss

SCHLOSSZAUBER

MACH DEINEN EIGENEN SCHILD – WAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE? (WORKSHOP)

Referentin: Linda Pittnerová, Kuratorin

Anmeldung: schlossbegegnungen@uni-marburg.de

Eintritt frei, ab 6 Jahren

AUGUST: PERSPEKTIVWECHSEL

OBJEKT DES MONATS: EINGRIFF

Rolf Simon-Weidner, Handabdruck: „Eingriff“, Museum für
Kulturgeschichte

Fr, 14. August 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

RESONANZRÄUME – BESONDERE ORTE, BESONDERE KLÄNGE KONZERT MIT DEM ENSEMBLE „LINKSGESPIELT“

Musiker*innen spielen auf Linkshand-Instrumenten

Tickets: www.marburg-tourismus.de/schlossbegegnungen

Pay as you wish

Di, 18. August 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SCHLOSSGFLÜSTER – WENN WORTE LEUCHTEN VIRGINIA WOOLF: ORLANDO – EINE BIOGRAPHIE (AUSZÜGE)

Vorgelesen von blinden Menschen.

Kooperation mit der Deutschen Blindenstudienanstalt e.V.

Anmeldung: schlossbegegnungen@uni-marburg.de

Eintritt frei

Do, 20. August 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SURPRISINGLY SMART?! – MITMACH-RÄTSEL ÜBER WISSENSCHAFTLICHE ENTDECKUNGEN

Studierende und Doktorand*innen um Julian Schoth, Pharmazie, laden
das Publikum zum Miträtseln ein.

Unter dem Motto „Surprisingly Smart?!“ steht der Abend im Zeichen
kurzer Anekdoten aus der Wissenschaftsgeschichte oder der
Entdeckung wissenschaftlicher Prinzipien, die zum Miträtseln einladen.

Was war passiert? Wie kam es zu dieser Entdeckung? Warum war ein
kleines Detail bahnbrechend für die Welt? – Lasst euch überraschen,
welche Rätsel der Wissenschaft an diesem Abend von euch (noch
einmal) gelöst werden können. Das Mitmach-Rätsel bietet dem
gesamten Publikum die Möglichkeit, mitzuraten und zu spekulieren!
Eintritt frei

Di, 25. August 2026, 17 Uhr, Foyer/Schloss

AUFGETISCHT – AUF EINEN KAFFEE MIT ...

... Prof. Dr. Ardawan Rastan, Herzchirurgie, zum Thema „Linkshändigkeit
und Lateralität“ und zu vielem mehr – eine Gesprächsrunde

Anmeldung: schlossbegegnungen@uni-marburg.de

Eintritt frei

SEPTEMBER: ZWISCHEN LICHT UND SCHATTEN

OBJEKT DES MONATS: DREIARMIGER LEUCHTER

Dreiarmiger Leuchter, Firma Johann Peter Kayser Sohn, Krefeld, Zinn,
1902/03, Museum für Kulturgeschichte

Fr, 4. September 2026, 11 Uhr, Fürstensaal/Schloss

ENTSCHLOSSEN FÜR DEMOKRATIE WO GESCHICHTE AUF ZUKUNFT TRIFFT: FINDING HESSEN – DIE KÜRZESTE GESCHICHTE HESSENS ALLER ZEITEN

Tino Leo, Schauspieler und Histotainer

Kooperation mit dem Hess. Staatsarchiv und der HLZ

Anmeldung: schlossbegegnungen@uni-marburg.de

Eintritt frei. Für alle ab 15 Jahren

Sa, 5. und 12. September 2026, 15 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SCHAUERRUNDE 1 UND 2 (AUTORENLESDUNG FÜR KINDER)

Aus der Kinderbuchserie „Voll verspukt“ von und mit Florian Schwebel
Eintritt frei. Für alle ab 9 Jahren

Di, 15. September 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

ÖKOSPHERE SCHLOSS: DIE WELT DER FLEDERMÄUSE – VON DEN TROPEN BIS ZUM LANDGRAFENSCHLOSS (VORTRAG)

Referent: Dr. Jannis Gottwald, TrackIT Systems

Eintritt frei

Fr, 18. September 2026, 21–23 Uhr, Schlossareal

SCHLOSSZAUBER

WAS SPUKT DENN DA AM MARBURGER SCHLOSS?

Treffpunkt: Bushaltestelle „Schloss“

Jugendförderung Marburg und Gästeführer*innen

Anmeldung: marburg-jufoe.zmart-ivent.de/events/35

5 EUR. 8–12 Jahre

Sa, 19. und 26. September 2026, 15 Uhr, Fürstensaal/Schloss

SCHAUERRUNDE 3 UND 4 (AUTORENLESDUNG FÜR KINDER)

Aus der Kinderbuchserie „Voll verspukt“ von und mit Florian Schwebel

Eintritt frei. Für alle ab 9 Jahren

So, 27. September 2026, 18 Uhr, Fürstensaal/Schloss

MUSIKALISCHE LANDSCHAFTEN (KONZERT)

Marburger Kammerorchester, Leitung: Tom Freischläger

Eintritt: 7–25 EUR. Tickets: www.t1p.de/konzerttickets

Di, 29. September 2026, 19 Uhr, Fürstensaal/Schloss

AUFGESCHLOSSEN – WISSENSWERTES AUS DER WERKSTATT WIE ERFINDET MAN EINEN GEBURTSTAG? – ZUR GESCHICHTE UND GESCHICHTSSCHREIBUNG DER PROJEKTION (VORTRAG)

Referentin: Livia R. Weller, Medienwissenschaften

Eintritt frei